

ANMELDUNG ERBETEN BIS ZUM 03.09.2018

beim Amt Langballig, Bürgerbüro
TEL: 04636 - 8880
E-Mail: buergerbuero@langballig.de

An der Veranstaltung

Zukunftsgespräch Munkbrarup

nehme ich teil.

Name

Anschrift

Telefon

GEMEINDE MUNKBRARUP

Bürgermeister Heiner Iversen

Telefon: 0 46 31 / 74 24
E-Mail: heiner@familie-iversen.de



ORTSENTWICKLUNG GEMEINDE MUNKBRARUP



Zukunftsgespräch

Samstag, den 08.09.2018
von 10.00 bis ca. 14.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus Brombeerhof

Eine Veranstaltung der Gemeinde Munkbrarup.

Das Projekt wird im Rahmen der „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes mit Mitteln des Bundes und des Landes“ gefördert.



Seit Schließung der Gaststätte und Verkauf des Gebäudes „Markttreff“ sind wichtige Treffpunkte der Gemeinde entfallen.

Ausgelöst durch diese Veränderungen wollen wir uns grundlegend mit der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde Munkbrarup beschäftigen.

In diesem Zusammenhang stellt sich für die Gemeindevertretung die Frage wie sich allgemeine Entwicklungstrends auf die zukünftige Entwicklung der Gemeinde auswirken.

- * Was bedeutet der demographische Wandel für Munkbrarup?
- * Welche Auswirkungen hat dies auf die Wohnraumnachfrage?
- * Wie werden sich Einrichtungen wie Kindergarten, Schule zukünftig entwickeln können?
- * Welche Anforderungen hat ein Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft zu erfüllen?
- * Wie können die Potentiale für Freizeit und Erholung weiter entwickelt werden?

Im Rahmen eines Zukunftsgesprächs möchten wir mit Ihnen Ideen für die Gemeinde Munkbrarup im Jahr 2030 entwickeln.

Im Fokus der Betrachtung stehen die Themen:

- * **Ortsentwicklung: Ortszentrum, Wohnen, Gewerbe, Energie**
- * **Soziale Infrastruktur, Kultur und Freizeit**
- * **Naherholung und Tourismus, Mobilität und Verkehr**



Wie entwickelt sich Munkbrarup?

ABLAUF DES WORKSHOPS

10.00 UHR **Begrüßung** durch
Bürgermeister Iversen

Einführung

Orientierung - Ein Blick auf die Bestandsbewertung (Input von Camilla Grätsch, GR Zwo Planungsbüro)

10.45 UHR **Kleingruppenarbeit – Phase I:**
Was sind die Stärken der Gemeinde heute?

11.45 UHR **PAUSE MIT IMBISS**

12.15 UHR **Kleingruppenarbeit – Phase II:**
Der Blick in die Zukunft

13.15 UHR **Vorstellung der Ideen**
im Plenum

14.00 UHR **Ausblick und Ende**